

	<p>Objekt: Standzylinder aus Probennahmestation Heißverlösung</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Großobjekte (überwiegend Metall)</p> <p>Inventarnummer: 00617</p>
--	---

Beschreibung

Die vier Zylinder sind aus hoch korrosionsfestem Stahlrohr gefertigt. Es war permanent der Löselauge im Kaliwerk ausgesetzt und zeigt trotzdem keinerlei Korrosionsspuren. Die Rohrstücke wurden auf Bodenbleche gleicher Breite aber unterschiedlicher Länge geschweißt. Außerdem wurde mit dem Schweißbrenner u-förmige Überläufe an den Vorderseiten geschnitten. Die Gefäße gehören zur Probennahmestation (Inv.-Nr. 00616) und Ihre Funktion wird dort beschrieben.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Lack / gezogen, geschnitten, geschweißt
Maße:	Länge: 45 / 31 / 18 / 18 cm, Höhe: 51 / 41 cm, Breite: 18 cm, Durchmesser: 16 cm, Gewicht: 9,8 / 9,9 / kg, Wandungsstärke: 6 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970er Jahre
	wer	VEB Kalibetrieb "Werra" Merkers
	wo	Merkers
Wurde genutzt	wann	1975-1993
	wer	VEB Kalibetrieb "Werra" Merkers
	wo	Merkers

Schlagworte

- Heißlöseverfahren
- Kaliindustrie
- Probenahme
- Salzlauge
- Salzlösung